

Notizen ~ Runder Tisch Inklusion im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide

Sitzung AG Barrierefreiheit und Teilhabe

Freitag, 23. September 2022

16:00 – 18:00 Uhr

GIB (gemeinnützige Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit)

Prinz – Albrecht – Ring 63 / Konferenzraum der Tagesförderstätte

Teilnehmer*innen: G. Bohl, W. Butz (Bzrat), R. Erdmann (Deutscher Schwerhörigenbund LV Nds e. V.), E. Gress (GIB), K. Hedrich (Bzrat), B. Herkendell (stellv. Stadtbezirksbürgermeisterin), W. Just, W. Kohnen, D. Mallwitz (GIB), F. Mehler, K. Müller-Wrasmann, J. Säbele (Servicehaus Läuferweg), K. Veith (Seniorenbeirat/DGB)

Entschuldigt: J. Blume (GIB), K. Heitmann (Bzrat), J. Kreft (Servicehaus Läuferweg), D.-F. Meinholz (Fachbereichsleiter Wohnprojekte/Johanniter), S. Rahlfs, R. Remenyi, W. Waraich (Stadtbezirksbürgermeister), T. Wernstedt (MdL)

Moderation und Notizen: K. Hedrich

Begrüßung und Eröffnung: Klaus Hedrich begrüßte die Teilnehmer*innen. Er bedankte sich erneut bei der GIB für die Gastfreundschaft, die freundliche Bereitstellung der Räumlichkeiten, der Technik, der Getränke und der Schokolade.

Einleitend fand eine kurze Vorstellungsrunde statt.

1. Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Sutelstraße

Zunächst wurden die Ziele der Begehung benannt und besprochen:

Ziele 1:

-
- Für alle zugänglich und nutzbar
- Sichere Nutzung zu jeder Tageszeit und zu jeder Jahreszeit
- Einfache Erreichbarkeit und Nutzbarkeit von Geschäften, Dienstleistungen, Gaststätten und Arztpraxen (einschließlich der Toiletten etc.)
- Gute Anbindung an barrierefreie Haltestellen des ÖPNV
- Gute Orientierung durch klare Wegführung
- Engmaschiges Angebot an Ruhe- und Aufenthaltsmöglichkeiten
-

Ziele 2:

- Überprüfung des südl. Bereichs der Sutelstraße auf Barrierefreiheit
- Exemplarische Prüfung auf inklusive Nutzbarkeit
- Vorbereitung konkreter Anfragen und Anträge → Bezirksrat
-

Sammlung möglicher Beobachtungspunkte:

- Orientierung, Wahrnehmung von Hinweisen, Schildern, Signalen (mit mehreren Sinnen)
- Zufahrt zur Gleisharfe, Schienen zum ÜSTRA – Betriebshof (Hindernis) – Wegeleitung ?
- Haltestelle Ludwig-Sievers-Ring (Planungen beachten), Schilder, Wegweisung
- Aufsteller, Fußweg-Möblierung mit Kästen usw.
- Situation bei Einfahrten
- 2-Sinne Prinzip bei Infos an Haltestellen (visuell und akustisch), bisher bei der ÜSTRA schlecht gelöst
- Eingangssituation Sutelstr. mit mehreren Einfahrten ist sehr verwirrend
- Bordsteinabsenkungen sind z.T. sehr steil (z.B. Bereich Thorner Str.)
- Unterschiedliche Verkehrsteilnehmer (Autos, Radfahrer) auf einer **Fahrbahn** (bei Erdkorn, Apotheke)
- Gefährdung durch wild abgestellte E-Roller als Hindernis und Problem – feste, ausgewiesene Plätze
- Gefährdung durch sich lautlos und mit hoher Geschwindigkeit nähernde E-Roller
- zugeparkte Überwege, Bordsteinparken ?
- Ausfahrten, Probleme mit dem rollenden Verkehr
- Einmündung Podbi, Bündelung aller Verkehrsarten, Wegführung ?
- Enge Stellen auf der Sutelstr., Fußwegbeläge, Sitzgelegenheiten, Ruhemöglichkeiten ?
- NFC (near-field-communication)

Aufgrund der großen Zahl Interessierter an der Begehung beurteilt eine dritte Gruppe den Bereich gegenüber der Bothfelder Kirche (Werksverkauf Bahlsen und zahlreiche medizinische/therapeutische Dienstleister usw..

(Evtl. kann sich eine 4. Gruppe den Bereich an der Bothfelder Kirche, vor den Geschäften eingangs des Klein-Buchholzer Kirchweges, Bothfelder Platz, weiter Sutelstr. stadteinwärts genauer ansehen).

Weitere Interessenten bitte kurzfristig bei Klaus Hedrich anmelden.

Konkrete Planung der **Begehung der Sutelstraße**

Termin: Freitag, 4. November 2022

Zeit: Treffen: 15:45 Uhr
Start: 16:00 Uhr

Dauer: maximal 1,5 Stunden (bis 17:30)

Treffpunkte: Gruppe 1 und 2: Noltemeyer-Apotheke
Gruppe 3: Sutel-Apotheke

Gruppenbildung: Es ist sehr wünschenswert, dass Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen teilnehmen (auch mit Rollator oder Rollstuhl). Bürger*innen aus dem Servicehaus Läuferweg (Diakonie Himmelsthür) und dem Be-treuten Wohnen für Senior*innen am PAK (Johanniter) und die GIB sollen nochmals angesprochen werden.

Protokollant*in: Jede Gruppe bestimmt dazu eine Person.

Material: Fotoapparat, Zollstock, Notizblock
2 Rollstühle werden von der GIB ausgeliehen

Ende: 17:30

Treffpunkt nach Abschluss: Spesso (an der Noltemeyer-Brücke) Tisch für 6 Personen wird vorbestellt von kh.

Gruppenaufteilung:

	Treffpunkt	Gemeldet haben sich
Gruppe 1 Ostseite (Sparkasse etc.)	Vor Noltemeyer Apotheke	Bohl, Gerd Mehler, Frank mit Mellwitz, David Kohnen, Wolfgang Butz, Wolfgang [Senior*innen am PAK (Jo-hanniter)]?
Gruppe 2 Westseite (Erdkorn etc.)	Vor Noltemeyer Apotheke	Hedrich, Klaus Herkendell, Beate Erdmann, Rolf Säbele, Janina (Betroffene/r Läuferweg)?
Gruppe 3 Einkaufszentrum um Bahl-sen Werksverkauf	Vor Sutel Apotheke	Müller-Wrasmann, Klaus Kopper, Stefan Gress, Eike (Betroffene/r der GIB)? Veith, Kurt
Gruppe 4 ???	Vor Bothfelder Kirche ???	???

Die Teilnehmer*innen erhalten noch eine Liste mit den Telefonnummern der Beteiligten.

2. Verschiedenes:

Ein Antrag zum barrierefreien Ausbau der **Bushaltestelle Scheffelfeld** (Verbesserung der Einstiegsmöglichkeit und ein Wartehaus) wurde in der Septembersitzung des Bezirksrates einstimmig beschlossen.

Wolfgang Just berichtete aus dem Netzwerk Demenz aktiv und den Aktionen/Vorträgen rund um den **Welt-Alzheimerstag** am Mittwoch, dem 21.09.2022.

Rolf Erdmann stellte die Wahlprüfsteine des Verbandes der Schwerhörigen vor und berichtete von den Antworten der Parteien.

Wolfgang Butz berichtete von der Eröffnung der Lifte an der Lokalität der Bezirkssportanlage. Leider haben die Vorschläge des RT Inklusion nicht in erwünschtem Maße Eingang gefunden.

Das nächste reguläre Treffen findet statt am

Freitag, 25. November 2022

16:00 – 18:00 Uhr

Ort:

GIB

Prinz – Albrecht – Ring 63 A

Konferenzraum der Tagesförderstätte

30657 Hannover

Thema: Berichte von der Begehung der Sutelstraße und Auswertung

Mit besten Grüßen

Klaus Hedrich